

Bootsanlegestelle Haselhorst



An der Bootsanlegestelle, an der Havelpromenade in Höhe des Wohnquartiers Waterkant in Haselhorst, legen häufig Boote an. Nicht nur jetzt im Herbst werden vielfach die zulässigen Liegezeiten erheblich überschritten.

Besonders problematisch ist, dass einige Boote in sehr schlechtem Zustand sind (ein Boot droht zu sinken). Es ist nicht auszuschließen, dass einige Boote dort illegal entsorgt werden. Zudem wird die Anlegestelle, gerade in der warmen Jahreszeit, von gewerblichen Bootsverleihern illegal mitgenutzt, die dann auch noch ihren Gewerbemüll in den öffentlichen Mülleimern entsorgen.

Das Ziel des Senats den Tourismus auch in die Außenbezirke zu lenken (ein nicht unerheblicher Anteil von nationalen und internationalen Bootstouristen nutzt gerne die Havel) wird hier an der Stelle konterkariert. Der Bezirk Spandau ist gefordert die zuständigen Verwaltungen im Bezirk, Land und auch im Bund (die Havel ist eine Bundeswasserstraße) für dieses Problem zu sensibilisieren.



Nino Sabanovic, Norbert Kopytziok

19. Nov. 2025